

5. Regionales Musikfest
„Ohren auf – so klingt die Region“
14. und 15. September 2019, Peine



Pressemitteilung
mit der Bitte um Veröffentlichung

www.kontaktstelle-musik.de

28. August 2019

„Ohren auf – so klingt die Region“ heißt es am 14. und 15. September 2019, wenn sich erneut hunderte Musiker*innen aus Peine, Braunschweig, Salzgitter, Wolfsburg, Gifhorn, Goslar, Wolfenbüttel und Helmstedt an einem Ort treffen, um gemeinsam die musikalische Vielfalt der Region erlebbar werden zu lassen. Nach Salzgitter-Salder, Gifhorn, Schöningen und Wolfenbüttel ist Peine der fünfte Austragungsort des Regionalen Musikfestes. Erstmals findet das Musikfest an zwei Tagen statt. 120 Konzerte werden auf 12 Bühnen die Innenstadt Peines in einen großen Konzertsaal verwandeln. Dazu gibt es Mitmachaktionen sowie Informationsstände regionaler Musikvereine und -institutionen, Tourismusverbände und Netzwerkpartner.

Rund 1.500 Musiker*innen aus dem gesamten Braunschweiger Land sind dabei und präsentieren den Besucher*innen Musik aus nahezu allen Stilrichtungen an reizvollen Orten in der Innenstadt und der Südstadt Peines. Auf dem Marktplatz, im Forum, in der St. Jakobi-Kirche, in der Fußgängerzone und am Friedrich-Ebert-Platz erklingen an diesem Wochenende Rock, Pop, Rap, Jazz und Blues von regionalen Bands, Vokalmusik von Kinder- und Traditionsschören, Instrumentalmusik von ganz unterschiedlichen Kammermusikensembles bis hin zu großen Sinfonieorchestern, Blasmusik von Big Bands und Spielmannszügen, Weltmusik und Eigenkompositionen von Singer-Songwritern.

Veranstalter des Musikfestes für die gesamte Region ist die *Kontaktstelle Musik Region Braunschweig* in Zusammenarbeit mit der PeineMarketing GmbH, dem Kulturring Peine e.V. und der Kreismusikschule Peine mit Unterstützung der Servicestelle Kultur des Landkreises Peine. Stadt und Landkreis Peine sind örtliche Ausrichter. Weitere örtliche Kontaktstellen Musik beteiligen sich projektbezogen als Kooperationspartner.

Das Regionale Musikfest, das alle zwei Jahre an wechselnden Orten in der Region stattfindet, hat sich in der Zwischenzeit sehr gut etabliert und gehört bei vielen Musiker*innen schon zum festen Bestandteil im Terminkalender. Aus der gastgebenden Stadt und dem Landkreis sind in diesem Jahr zahlreiche Ensembles der Kreismusikschule Peine und viele junge Bands, die zum Teil auch überregional bekannt sind, dabei. Dazu gehören beispielsweise die Combo der Peiner Percussions, Whatever, Shotgun Justice, Means to Collapse, Berengar, GroundBreakerZ und Los Cosachos. Sie werden vor allem am Samstagabend die Bühnen der Innenstadt rocken.

Eröffnet wird das 5. Regionale Musikfest am **Samstag, 14.09.2019, 13:30 Uhr** auf der Hauptbühne am **Marktplatz** mit dem **Spielmannszug MTV Vater Jahn** aus Peine und Moderatorin Kathrin Reinhardt. Nach einem kleinen Platzkonzert marschiert der Spielmannszug durch die Fußgängerzone zu seinem Auftrittsort Lindenbühne. Ab 14 Uhr beginnt das Programm an den anderen Bühnen und Spielorten. Bis 23 Uhr werden regionale Bands, Orchester, Chöre, Singer-Songwriter und Ensembles in den verschiedensten Besetzungen auftreten.

Mit dem Härke-Roadster-Treffen am Samstag, 14.09.2019, wird in das 5. Regionale Musikfest ein externer Programmpunkt des Roadster-Clubs Peine eingebunden, der zwar nicht musikalisch ist, aber eine lange Tradition in Peine hat. Ab 16:00 Uhr werden für anderthalb Stunden offene Sportwagen durch die Fußgängerzone rollen.

Der **Sonntag, 15.09.2019**, beginnt mit einem musikalisch gestalteten **Open-Air-Gottesdienst** um **10 Uhr** auf dem **Marktplatz**. Im Anschluss, gegen 11:30 Uhr werden die **stellvertretende Bürgermeisterin von Peine, Frau Elke Kentner**, für die örtlichen Ausrichter und der **Präsident des Landesmusikrates Niedersachsen e.V., Herr Johannes Münter**, Grußworte sprechen. Parallel, spätestens aber ab 12 Uhr, beginnen die Programme auf den weiteren Bühnen. Aus der Region zu Gast sind beispielsweise zwei Pianisten der Goslarer Klaviertage, das Jugendsinfonieorchester der Städtischen Musikschule Braunschweig, das Parforcehorn-Bläsercorps aus Gifhorn, die Concert-Band phonstark aus Wolfsburg, das Blockflötenorchester der Musikschule Wolfenbüttel, die fünfköpfige Ukulele-Band uke-box ebenfalls aus Wolfenbüttel und Chöre aus Salzgitter, um nur einige zu nennen.

Zu den Bühnen in der Innenstadt kommen am Sonntag drei weitere Spielorte in der Peiner Südstadt dazu. Am Friedrich-Ebert-Platz werden auf der **Jugendbühne** die drei Big Bands der Peiner Gymnasien im Wechsel mit Jugendbands und Schulchören aus der Region auftreten. In der Mensa der Wilhelmschule erklingt Klassik, Jazz und Neue Musik. Der dritte Spielort ist die Wohnwagenbühne der Landesmusikakademie und der Musikland Niedersachsen gGmbH, an der Einzelkünstler*innen und Duos auftreten. Zudem präsentieren sich hier der Landesmusikrat, der Arbeitskreis Musik in der Jugend und die Bundesakademie für kulturelle Bildung.

Mit dem Auftritt der Franzschen Vielharmonie, dem Schulorchester der IGS Franzches Feld in Braunschweig, um 20:30 Uhr auf der Bühne am Marktplatz geht das 5. Regionale Musikfest zu Ende.

Projektpartner ist auch in diesem Jahr wieder die **Braunschweigische Landschaft e.V.**, die mit ihrem neuen Netzwerk „**Singende Landschaft**“ auch Peine zum Singen bringen will. An beiden Tagen gibt es bei den Auftritten der Chöre und Singer-Songwriter und vereinzelt auch bei anderen Programmpunkten Lieder zum Mitsingen. Der Höhepunkt ist ein großes Rudelsingen am Sonntag um 18 Uhr an der Wohnwagenbühne, bei dem alle Besucher*innen des Musikfestes eingeladen sind, nach Herzenslust in einer großen Gemeinschaft zu singen.

Gefördert wird das 5. Regionale Musikfest von der **der Niedersächsischen Sparkassenstiftung** zusammen mit der **Sparkasse Hildesheim Goslar Peine**, der **Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz**, der **Stiftung Musikkultur Braunschweig**, die das Musikfest von Anfang an begleiten und unterstützen. Darüber hinaus konnten in diesem Jahr erneut die **Gertrud-Fricke-Stiftung** und als neuer Förderer die **Erich Mundstock Stiftung** gewonnen werden, die sich vor allem in der Nachwuchsförderung engagieren.

Diese Unterstützung, die erst die Durchführung des 5. Regionalen Musikfestes möglich macht, unterstreicht zudem die Begeisterung, die ein solches Fest in der ganzen Region nicht nur bei den Musiker*innen auslöst. Auch die **Stadt Braunschweig** und die **Servicestelle Kultur des Landkreises Peine** unterstützen das Musikfest finanziell. Zudem unterstützen auch vor Ort Unternehmen wie die Peiner Träger GmbH, die City-Galerie Peine, die Stadtwerke Peine GmbH, die Wohnbaugesellschaften Peiner Heimstätte und Wohnbau Salzgitter, die A+B Abfallwirtschafts- und Beschäftigungsbetriebe des Landkreises Peine sowie die C. Bechstein Centrum Hannover GmbH das Fest.

Für die Anreise zum 5. Regionalen Musikfest wird empfohlen, kostengünstig und umweltbewusst mit dem ÖPNV nach Peine zu kommen oder den Besuch des Musikfestes bewusst mit einem Fahrradausflug zu verbinden. Sowohl Bahnhof als auch Busbahnhof liegen zentral und in unmittelbarer Nähe zur Fußgängerzone und somit zu den Spielorten. Hier stehen den Besucher*innen auch zahlreiche Fahrradparkplätze zur Verfügung. Fahrpläne und

Preisinformationen des ÖPNV sind beim Verkehrsverbund Region Braunschweig erhältlich. Die Radrouten mit den touristischen Highlights finden Sie unter:
www.outdooractive.com/de/routeplanner/

Weitere Informationen zum 5. Regionalen Musikfest gibt es auf der Website der Kontaktstelle Musik Region Braunschweig (http://www.kontaktstelle-musik.de/ksm/service/musikfest_aktuell.html) sowie auf der Facebook-Seite des Regionalen Musikfestes <https://www.facebook.com/RegionalesMusikfest/>.

Information und Kontakt:

Juliane Gaube
Stadt Braunschweig
Kontaktstelle Musik Region Braunschweig
Schlossplatz 1
38100 Braunschweig

Tel.: 0531 470 4826
Fax: 0531 470 4809
E-Mail: juliane.gaube@braunschweig.de